

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Layenhof/Münchwald

am Donnerstag, den 12.12.2024
im Gemeinschaftssaal des Gebäudes 5856, Layenhof

TEILNEHMER:

von der Verbandsversammlung

Ralf Claus	Oberbürgermeister Stadt Ingelheim, Vorsitz
Dieter Berg	Stadt Ingelheim
Eric Alhériitière (Vertreter Frau Bräuninger)	Stadt Ingelheim
Semih Cavlak	Stadt Mainz
Hermann Wiest (Vertreter Frau Glahn)	Stadt Mainz
Hans-Helmuth Ludewig (Vertreter Herr König)	Stadt Mainz
Manfred Mahle	Stadt Mainz
Anja Reichow-Hansen	Stadt Mainz
Erwin Stufler	Stadt Mainz

Entschuldigt fehlen Herr Oberbürgermeister Haase, Frau Bräuninger, Frau Glahn, Herr König, Herr Lakinger und Herr Mitsch.

von der Verwaltung

Franz Ringhoffer	Geschäftsführer der GVG
Martina Martin	Prokuristin der GVG
Susanne Gatzmaga-Henschel	GVG
Stefan Metzner	GVG
Anja Jost	GVG

Beginn der Sitzung:	16:08 Uhr
Ende der Sitzung:	18:23 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Er begrüßt die Mitglieder der Verbandsversammlung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die erschienenen Einwohnerinnen und Einwohner.

- Öffentlicher Teil -

TOP 1 – Konstituierung der Zweckverbandsversammlung

Der Verbandsvorsteher verpflichtet die neu gewählten Verbandsmitglieder namens des Zweckverbands Layenhof/Münchwald durch Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten, insbesondere unter Hinweis auf die Schweige- und Treuepflicht nach § 20 Gemeindeordnung (GemO) und den Grundsatz der freien Mandatsausübung nach § 30 Abs. 1 GemO.

Der Verbandsvorsteher übergibt das Wort an Frau Martin. Diese stellt zunächst die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Treuhänderin vor. Danach präsentiert Frau Martin anhand einer kurzen Power Point Präsentation die Entwicklung des Zweckverbandsgebiets von 2008 bis heute.

TOP 2 - Wahl der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers und der stellvertretenden Verbandsvorsteherin/des stellvertretenden Verbandsvorstehers von 2024 bis 2029

Die Verbandsversammlung wählt Oberbürgermeister Claus zum Verbandsvorsteher und Oberbürgermeister Haase zum stellvertretenden Verbandsvorsteher für 2024 und diese alternierend für die weiteren Kalenderjahre 2025 bis 2029.

TOP 3 - Wahl der Mitglieder/Stellvertretungen des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Vorsitzende fragt nach Vorschlägen für die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sowie für die Stellvertretung.

Vorgeschlagen werden als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses:

Herr Berg	Stadt Ingelheim
Herr Cavlak	Stadt Mainz
Frau Reichow-Hansen	Stadt Mainz

Als Stellvertreterinnen/Stellvertreter werden vorgeschlagen:

Herr Lakinger (in Abwesenheit)	Stadt Ingelheim
Frau Glahn (in Abwesenheit)	Stadt Mainz
Herr Mahle	Stadt Mainz

Da keine geheime Wahl gewünscht wird, werden die vorgeschlagenen Personen einstimmig in offener Abstimmung gewählt.

TOP 4 - Wahl von zwei Vertretern, Vertreterinnen und Stellvertretung für den Fluglärmbeirat

Die Verbandsversammlung wählt in öffentlicher Wahl Herrn Berg (Stadt Ingelheim) und Herrn Mahle (Stadt Mainz) als Vertreter und Herrn Alhérière (Stadt Ingelheim) und Herrn Cavlak (Stadt Mainz) als Stellvertreter aus ihrer Mitte in den Fluglärmbeirat Layenhof.

TOP 5 - Auflösung des Sozial- und Kulturförderausschusses

Da doch viele Künstler auf dem Layenhof seien, fragt Herr Stufler, ob unter diesem Aspekt eine Auflösung des Ausschusses gerechtfertigt sei. Frau Martin legt dar, dass der Aufwand sowohl für die Verwaltung als auch für die ehrenamtlichen Mitglieder im Verhältnis zu den Anträgen sehr hoch sei. Neue Sachverhalte würden in die Zweckverbandsversammlung eingebracht und dort entschieden werden.

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig, dass der Sozial- und Kulturförderausschuss gemäß § 44 Absatz 3 Gemeindeordnung aufgelöst wird.

TOP 6 - Einwohnerfragen

Aus der Einwohnerschaft werden keine Fragen gestellt.

TOP 7 - Jahresabschluss des Zweckverbands zum 31.12.2023

Frau Martin erläutert, dass es dem Zweckverband gelungen sein, einen Überschuss zu erwirtschaften und der Prüfbericht des Revisionsamts keine Beanstandungen enthält.

Herr Berg erkundigt sich, warum sich die "Forderungen und sonstigen Vermögensstände" von 3.175,02 € im Jahr 2022 auf 14.766,44 € im Jahr erhöht haben. Im Nachgang zur Sitzung wurde geklärt, dass es sich i. H. v. 10.559 € um Nutzungsgebühren und Betriebskosten eines zwischenzeitlich beendeten Mietverhältnisses handelt und die Forderung mittlerweile erledigt ist. Der Restbetrag resultiert aus verspäteten Mietzahlungen.

- a) Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom vorgelegten Prüfungsbericht des Revisionsamts der Stadt Mainz zum Jahresabschluss 2023 Kenntnis.
- b) Die Zweckverbandsversammlung verweist den Prüfungsbericht des Revisionsamts der Stadt Mainz zum Jahresabschluss 2023 zur näheren Überprüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

TOP 8 - Bericht über die Erschließungsmaßnahmen im 3. Bauabschnitt

Frau Martin erläutert kurz den Sachstand zum 3. Bauabschnitt. Durch gefundene Bodenverunreinigungen (PFAS) ist es zu Verzögerungen gekommen. In Abstimmung mit der Oberen Bodenschutzbehörde wurde eine Lösung gefunden und die Erschließungsplanung entsprechend angepasst. Herr Alhérière fragt erneut nach der Wärmeplanung und dass diese bei einem Wiedereinbau des kontaminierten Bodens behindert werden könne. Frau Martin weist darauf hin, dass alle Maßnahmen im Zusammenhang mit den Bodenverunreinigungen mit der Oberen Bodenschutzbehörde abgestimmt würden. Bei Neuansiedlungen gehe man davon aus, dass Wärmepumpen zum Einsatz kommen werden. Eine Wärmeplanung für die Stadt Mainz und damit auch für den Layenhof liegt noch nicht vor.

Die Frage nach dem Breitbandnetz wird dahingehend beantwortet, dass dieses auch Glasfaser beinhalte.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Sachstand der Planungen zum 3. Bauabschnitt Kenntnis.

TOP 9 - Stand des Bebauungsplanverfahrens

Frau Martin führt aus, dass es zum Natur- und Artenschutz Nachforderungen des Umweltamts gebe, die derzeit in den Artenschutzbericht eingearbeitet werden.

Herr Berg erkundigt sich, ob die Wärmeplanung nicht Thema des Bebauungsplanverfahrens sei. Frau Martin teilt mit, dass in Mainz Energiegutachten Teil der Bebauungsplanung seien.

Der Mitglieder bitten darum, aktuelle Ergebnisse per Rundmail im Zweckverband bekannt zu machen.

TOP 10 – Bericht über den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen

Frau Martin stellt die erfolgte Vergabe der beschriebenen Erbbaurechte kurz dar. Herr Alhérière fragt, ob in die sich derzeit in der Sanierung befindliche Flugzeughalle 5833 ein Oldtimer-Museum eingerichtet werde. Frau Martin erläutert, dass der Erbbauberechtigte dort Räume zur gewerblichen Unterstellung von Oldtimer- Fahrzeugen und Flugzeugen herstelle und Veranstaltungen dazu stattfinden. Frau Martin führt weiter aus, dass aktuell Gespräche zu einer Ansiedlung im flugaffinen Bereich stattfänden.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von dem Bericht Kenntnis.

TOP 11 – Bericht über die Mietverwaltung 2024

Frau Martin ergänzt die Vorlage und teilt mit, dass nahezu alle Räume vermietet seien und keine nennenswerten Mietrückstände bestünden.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von dem Bericht Kenntnis.

TOP 12 – Bericht über die Naturschutzmaßnahmen 2023

Herr Ludewig vermisst die Erwähnung der früher dokumentierten Vogelzählung. Sofern es dazu Erhebungen gibt, werden ihm diese übermittelt.

Herr Stufler fragt, ob der GVG bekannt sei, dass durch Flugzeuge des Flugplatzes Vögel zu Schaden gekommen seien. Die Information habe er von der Nature Life Ranch.

Frau Martin teilt mit, dass dies bedauerlich sei, die GVG aber darüber keine Kenntnis habe.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von dem Bericht Kenntnis.

TOP 13 – Unterrichtung gem. § 33 GemO über Verträge des Zweckverbandes mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten

Da der in der Vorlage genannte Mieter nicht mehr Mitglied der Zweckverbandsversammlung ist, erübrigt sich die Angabe.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von der Unterrichtung Kenntnis.

TOP 14 – Alternative Bewertung der Flugbewegungen

Frau Martin erläutert, dass die Arbeitsgruppe des Fluglärmbeirats nun die Empfehlung abgegeben habe, die Anzahl der Flugbewegungen künftig über ein Punktesystem zu bewerten, das leisere Maschinen gegenüber lauterer bevorzuge. Dieser Vorschlag bringe erstmal keine Entlastung. Er müsse über einen längeren Zeitraum betrachtet werden.

Unter Beteiligung aller Mitglieder findet ein größerer Austausch über Möglichkeiten der Reduzierung der Starts und des damit einhergehenden Fluglärms statt. Es wird nach Sanktionsmög-

lichkeiten bei Überschreitung der zulässigen Anzahl der Starts gefragt, ob u. U. die Betriebsgenehmigung gefährdet sei und wie der Interessenkonflikt zwischen den notwendigen Ansiedlungen zur Finanzierung und Weiterentwicklung des Layenhofs mit den Bewohnerinteressen in Einklang gebracht werden könne. Es wurde angeregt, Flugschulen stärker zu regulieren.

Der Vorsitzende und die Geschäftsführung der GVG teilen mit, dass die Startzahl von 23.500/Jahr seinerzeit vom Luftfahrtverein vorgeschlagen und zur Befriedung von Rechtsstreitigkeiten in einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung unter Beteiligung des Landes Rheinland-Pfalz festgeschrieben worden sei. Darin wurde auch geregelt, dass bei Überschreitung der Startzahlen eine Sanktionierung zu Lasten von Vereinsflügen und Platzrundenflüge erfolgen soll. Dies sei auch unabhängig von mittlerweile erfolgten Neubauten von Flugzeughallen durch den Verein selbst oder Dritten. Eine unterschiedliche Bewertung einzelner Flüge wäre damit nicht möglich. Da es sich aber um einen öffentlichen Verkehrslandeplatz handele, könnten keine Starts und Landungen untersagt werden. Die Betriebsgenehmigung sei nicht in Gefahr, da diese keine Höchstzahl an Starts vorsehe. Es wird nochmal verdeutlicht, dass es in den letzten Jahren nur zwei zusätzliche Hangarprojekte gegeben habe, eines vom Verein und einem Partner selbst und eines von einem privaten Dritten. Die anderen Neubauten oder Ertüchtigungen waren lediglich Ersatz für bereits bestehende Hallen. Aktuell gebe es noch zwei verfügbare Grundstücke im flugaffinen Bereich I.

Der Geschäftsführer bringt ins Gespräch, dass die Gebühren, die durch den Flugplatz bei Überschreitung der Flugzahlen eingenommen werden, an den Zweckverband abgeführt werden sollten. Dadurch verringere sich das Interesse des Flugplatzbetreibers an einer Steigerung der Flugzahlen.

Um 17:53 Uhr verlässt der Vorsitzende den Raum.
Herr Berg übernimmt die Sitzungsleitung.
Um 17.57 Uhr verlässt Herr Mahle den Raum.

Grundsätzlich sind sich die Mitglieder einig, dem Beschlussvorschlag in geänderter Form zu zustimmen:

Die Zweckverbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und beschließt, den Luftfahrtverein aufzufordern die Auswertung für die Jahre 2023 und 2024 rückwirkend vorzunehmen sowie im Jahr 2025 beide Auswertungsarten parallel zu betreiben. Danach sind die Ergebnisse zu evaluieren und für die Zählweise ab 2026 dem Gremium ein Vorschlag zu unterbreiten.

Der Beschluss erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung.

TOP 15 - Bericht über Abbruchmaßnahmen

Auf Nachfrage teilt Frau Martin mit, dass die Stadt Mainz plane, die derzeitige Containerunterkunft nach Fertigstellung der neuen Flüchtlingsunterkunft zurückzubauen.

Die Zweckverbandsversammlung nimmt von dem Bericht Kenntnis.

TOP 16 - Verschiedenes

Herr Cavlak fragt, wie es mit der Bushaltestelle weitergehe. Frau Martin teilt mit, dass mittlerweile eine Sitzbank aufgestellt wurde, aber seitens der Mainzer Mobilität kein Wartehäuschen aufgebaut wird. Hintergrund ist, dass die endgültige Verortung des Haltepunkts noch nicht feststehe. Bis dahin prüfe der Zweckverband die Aufstellung einer Unterstellmöglichkeit auf eigene Kosten sowie eine Verbesserung der Verkehrssicherung.

Herr Alhérière bittet ebenfalls um Aufstellung eines Wartehäuschens.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:23 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 17 - Verschiedenes

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Ralf Claus
Verbandsvorsitzender

gez. Susanne Gatzmaga-Henschel
Schriftführerin